



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Fraktion Alternative für Deutschland  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Jörg Urban

GZ: (OB) GB 5.50

Datum: 10. AUG. 2016

**Asylleistungsbetrug durch Mehrfachregistrierung**  
mAF0130/16

Sehr geehrter Herr Urban,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Die Asylkrise der letzten Monate ist medial in den Hintergrund getreten und dem allgegenwärtigen Thema „Fußball“ gewichen. Nichts desto trotz verzeichnet die Bundesrepublik weiterhin sehr hohe Einreisezahlen. Die illegalen Grenzübertritte in der ersten Hälfte dieses Jahres liegen höher als im Vergleichszeitraum des vergangenen Krisenjahres. Bei der Registrierung der Menschen gibt es immer noch große Defizite. Weder der Bund noch das Land Sachsen können mit genauen Zahlen aufwarten. Immer wieder gibt es Berichte über sogenannte Mehrfachregistrierungen von Migranten, für die noch keine Abhilfe gefunden zu sein scheint. Zumindest legen diese Berichte nahe, die darauf verweisen, dass eine flächendeckende Vernetzung der Registrierung noch nicht erreicht ist.

Daher meine Frage:

Welche Maßnahmen hat die Stadt Dresden ergriffen, um Leistungsauszahlungen aus kommunalen Mitteln an unberechtigte Personen, die bereits anderweitig registriert sind und Leistungen durch andere Kommunen beziehen, zu verhindern? An welchen Kooperationen auf Länder- und Bundesebene nimmt die Stadt Dresden teil, um zu ermitteln, welche kommunalen Lasten Dresden durch Asylmissbrauch dieser Art entstehen bzw. entstehen könnten, und um solchen Missbrauch zukünftig auszuschließen?“

Im Sozialamt der Landeshauptstadt Dresden erhalten nur die Personen Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, die eine von der Zentralen Ausländerbehörde Chemnitz ausgestellte Zuweisung nach Dresden vorweisen können. Leistungsberechtigte müssen ihr Dokument bei jeder Vorsprache zur Prüfung der Gültigkeit vorlegen. Ein so genannter Leistungsmissbrauch kann somit ausgeschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dirk Hilbert

Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister